

# Verkaufsoffen: Der Nordkreis macht auf

## Fürstenaauer sind diesmal Ausrichter

**ip ALTKREIS BERSENBRÜCK.** Am 8. November wird es auch dieses Jahr wieder heißen: „Der Nordkreis macht auf!“ Darauf einigten sich Vertreter der Werbegemeinschaften im nördlichen Osnabrücker Land. Mit dabei sind Alfhausen, Ankum, Badbergen, Berge, Bersenbrück, Eggermühlen, Fürstenaau, Menslage, Merzen, Nortrup und Quakenbrück – und somit die meisten Orte aus der Region.

Schon zum dritten Mal werden die Geschäfte in der ILEK-Region gemeinsam ihre Türen öffnen. Als kleinen Anreiz empfangen die Einzelhändler ihre Kunden dieses Jahr mit einem Glas Sekt oder Saft. „Vielleicht nutzt ja der ein oder andere die Gelegenheit, um sich



**Karin Wolke-Höveler** hofft auf gute Resonanz.

frühzeitig und ganz in Ruhe nach den ersten Weihnachtsgeschenken umzuschauen“, hofft Karin Wolke-Höveler von der Werbegemeinschaft Fürstenaau. Diese richtet 2009 den verkaufsoffenen Sonntag aus, nachdem die Veranstaltung 2007 von Quakenbrück und 2008 von Bersenbrück aus organisiert wurde.

Unterstützt wird die Vorbereitung vom ILEK-Regionalmanagement. „Es kann nur positiv für die Region sein, wenn sich der Einzelhandel zusammenschließt, um auf sich aufmerksam zu machen“, so der Regionalmanager Peter Höfer. Schließlich sind die Geschäfte, Dienstleister und die Gastronomie besonders in ländlichen Räumen wichtig für die Lebensqualität in den Orten. „Umso mehr ist es gut für die Orte, wenn ihre Einwohner auch beim örtlichen Einzelhandel einkaufen und nicht gleich in die großen Zentren gehen“, so Höfer weiter.

Die Vorbereitungstreffen für den verkaufsoffenen Sonntag nutzen die Vertreter der Werbegemeinschaften gleich mit, um Erfahrungen auszutauschen und sich über weitere Aktivitäten für die kommenden Jahre zu unterhalten. Wir können also gespannt sein, was noch kommt...

Information zum verkaufsoffenen Sonntag unter [www.ilek-nol.de](http://www.ilek-nol.de).